



Statistischer Bericht



Kennziffer: B VII 2-5 - 5j/23

März 2024

Wahlbeteiligung und Wahlentscheidung bei der Landtagswahl in Hessen am 08. Oktober 2023

Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Dr. Philipp Scherer 0611 3802-258

Julia Strang 0611 3802-838

E-Mail wahlen@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-390

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Bezeichnung der Wahlvorschläge zur Landtagswahl in Hessen am 8. Oktober 2023	4
Tabellen	
1. Ergebnisse der Landtagswahlen 2023 und 2018 und der Bundestagswahl 2021 in Hessen	5
2. Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl 2023 sowie bei der Bundestagswahl 2021 in Hessen nach Altersgruppen und Geschlecht	5
3. Wahlbeteiligung und Wahlentscheidung bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen und Geschlecht	7
4. Wählerschaft der Parteien bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen und Geschlecht	10
5. Verwendung der Landes- und Wahlkreisstimme bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen der Wählerschaft	11
6. Stimmensplitting bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen	13
7. Stimmensplitting bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Geschlecht	14
Abbildungen	
1. Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen und Geschlecht	6
2. Landesstimmenanteile bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Geschlecht	7
3. Landesstimmenanteile bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen	8
4. Altersstruktur der Wählerschaft bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Parteien	9
5. Geschlechterstruktur der Wählerschaft bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Parteien	10

Vorbemerkungen

Die repräsentative Wahlstatistik gibt Aufschluss über das Wahlverhalten der hessischen Wählerinnen und Wähler, genauer über die Wahlbeteiligung und Stimmabgabe. So können die Wahlergebnisse nach Alter und Geschlecht ausgewertet werden. Repräsentative Wahlstatistiken werden in Hessen seit 1953 bei Bundes- und Landtagswahlen¹⁾ sowie bei den seit 1979 stattfindenden Europawahlen durchgeführt.

Datenerhebung

Im Zuge der Datenerhebung werden in den Stichprobenwahlbezirken (etwa 3 % aller hessischen Wahlbezirke) die Wählerverzeichnisse und die abgegebenen Stimmzettel ausgewertet und Angaben zum Geschlecht und zur Altersgruppe der Wahlberechtigten erfasst. Darüber hinaus werden keine weiteren personenbezogenen Daten erhoben. Um Daten über die Stimmabgabe der Wählerinnen und Wähler zu ermitteln, sind die amtlichen Stimmzettel in den ausgewählten Wahlbezirken im oberen Bereich mit einem sogenannten Unterscheidungsaufdruck versehen. Dieser Unterscheidungsaufdruck ermöglicht eine Differenzierung der Stimmabgabe nach Geschlecht und Altersgruppen. Der Aufdruck ist keiner Einzelperson zugeordnet und lässt daher keinen Rückschluss auf die Stimmabgabe einzelner Wählerinnen und Wähler zu.

Die Erfassung der Wahlbeteiligung nach Alter und Geschlecht erfolgt durch die Auswertung der Wählerverzeichnisse der ausgewählten Wahlbezirke. Dazu wird die Zahl der Wahlberechtigten ermittelt, für die im Wählerverzeichnis ein Stimmabgabevermerk eingetragen ist, und der Gesamtzahl der Wahlberechtigten des Wahlbezirks gegenübergestellt.

Bei der repräsentativen Wahlstatistik im Rahmen der Landtagswahl am 08. Oktober 2023 sind folgende Geburtsjahresgruppen gebildet worden:

Auszählung der Wählerverzeichnisse (Wahlbeteiligung)		Auszählung der Stimmzettel (Wahlentscheidung)	
Geburtsjahresgruppe	Altersgruppe in Jahren	Geburtsjahresgruppe	Altersgruppe in Jahren
2003 – 2005	18 – 21	1999 – 2005	18 – 24
1999 – 2002	21 – 24		
1994 – 1998	25 – 29	1989 – 1998	25 – 34
1989 – 1993	30 – 34		
1984 – 1988	35 – 39	1979 – 1988	35 – 44
1979 – 1983	40 – 44		
1974 – 1978	45 – 49	1964 – 1978	45 – 59
1964 – 1973	50 – 59		
1954 – 1963	60 – 69	1954 – 1963	60 – 69
1953 und früher	70 und älter	1953 und früher	70 und älter

1) Wegen fehlender Rechtsgrundlage nicht bei den Bundestagswahlen 1994 und 1998.

Geschlecht

Gemäß § 22 Absatz 3 des Personenstandsgesetzes kennt das Recht drei mögliche Eintragungen zum Geschlecht im Geburtenregister (männlich, weiblich und divers) sowie die Möglichkeit, den Geschlechtseintrag offenzulassen (ohne Angabe). Aufgrund der zu erwartenden geringen Fallzahlen der Geschlechtsausprägung „divers“ bzw. „ohne Angabe“ werden diese – zur Gewährleistung des Wahlgeheimnisses – mit der Ausprägung „männlich“ gemeinsam erhoben und ausgewertet.²⁾

Stichprobe und Hochrechnung

Die Ziehung der Stichprobe sowie die Hochrechnung der Ergebnisse wurden an das Vorgehen der Bundeswahlleitung zur Bundestagswahl 2021 angelehnt. Die Auswahl der Stichprobenwahlbezirke erfolgte durch eine geschichtete Zufallsstichprobe.³⁾ Um die Ergebnisse zur repräsentativen Wahlstatistik zu erstellen, kam ein Kalibrierungsverfahren in Form einer gebundenen Hochrechnung auf der Basis einer verallgemeinerten Regressionsschätzung (GREG-Schätzung) zum Einsatz. Das heißt, die Hochrechnungsgewichte wurden so kalibriert, dass die Summe aller Ausprägungen eines Merkmals mit dem entsprechenden amtlichen Endergebnis für dieses Merkmal übereinstimmt.⁴⁾ Letzteres dient somit als Richt- oder Eckwert. Das Verfahren hat zum Ziel, die Präzision der Stichprobenschätzung im Vergleich zur ungebundenen Hochrechnung zu erhöhen. Für die Statistik der Wahlbeteiligung dienten die Gesamtzahlen der Wahlberechtigten mit und ohne Wahlschein und der Wählerinnen und Wähler ohne Wahlschein aus dem amtlichen Endergebnis als Eckwerte. Bei der Kalibrierung der Hochrechnungsfaktoren zur Auswertung der Stimmabgabe wurde darauf geachtet, dass die Gesamtzahlen der Wählerinnen und Wähler sowie die der gültigen Wahlkreis- und Landesstimmen mit dem amtlichen Endergebnis weitgehend übereinstimmen, und dass die Stimmverteilung nach den explizit betrachteten Parteien sowohl bei den Wahlkreis- als auch bei den Landesstimmen um weniger als 5 Prozent vom jeweiligen amtlichen Endergebnis abweicht.

Hinweis

Zur Landtagswahl 2023 wurden die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik erstmalig auf Landesebene hochgerechnet. Durch die Hochrechnung ist ein Vergleich zwischen der Landtagswahl 2023 und vorangegangenen Landtagswahlen nur bedingt sinnvoll, daher wurde im vorliegenden Bericht auf direkte Vergleiche mit der Landtagswahl 2018 verzichtet.

Gesetzliche Grundlagen

Die Rechtsgrundlagen zur Durchführung und Ermittlung der repräsentativen Wahlstatistik finden sich in § 48 Absatz 2 des Landtagswahlgesetzes sowie § 72 der Landtagswahlordnung.

2) Siehe Faltblatt zur Bundestagswahl 2021 – Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik (https://www.bundeswahlleiterin.de/dam/jcr/6656d830-706b-4f64-9a7f-e2a71b9216d5/btw21_rws_faltblatt_online.pdf). — 3) Für nähere Erläuterungen am Beispiel der Bundestagswahl 2021 siehe *Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 – Heft 4 – Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Geschlecht und Altersgruppe*, Seite 176. — 4) Für nähere Erläuterungen am Beispiel der Bundestagswahl 2021 siehe *Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 – Heft 4 – Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Geschlecht und Altersgruppe*, Seite 179.

**Bezeichnung der Wahlvorschläge zur Landtagswahl in Hessen am 8. Oktober 2023
— Reihenfolge gemäß § 27 Abs. 2 des Landtagswahlgesetzes —**

CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
AfD	Alternative für Deutschland
FDP	Freie Demokratische Partei
DIE LINKE	DIE LINKE
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
Verjüngungsforschung	Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung ¹⁾
V-Partei ³	V-Partei ³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer
PdH	Partei der Humanisten ²⁾
ABG	Aktion Bürger für Gerechtigkeit
APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands
dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
DIE NEUE MITTE	DIE NEUE MITTE
Volt	Volt Deutschland
KLIMALISTE WÄHLERLISTE	Wählerliste Klimaliste Hessen

Einzelbewerbungen (Kreiswahlvorschläge von Parteien/Wählergruppen ohne Landesliste)

Bündnis C	Bündnis C – Christen für Deutschland (in den Wahlkreisen 14, 15, 18, 19, 22 und 23) ³⁾
WDMR	Bürgerliste Weiterdenken (Wahlkreis 13)
BUNDESPARTEI KLIMALISTE	Klimaliste Deutschland (in den Wahlkreisen 3, 25, 35, 49, 50 und 52)
MERA25	MERA25 (Wahlkreis 38)
NEV	Nichtparteigebundene Einwohnervertreter (Wahlkreis 44)
PP	Praktiker Partei (Wahlkreis 20)
SGV	SGV – Solidarität, Gerechtigkeit, Veränderung (Wahlkreis 48)
Solidaritätsbewegung	Solidaritätsbewegung (in den Wahlkreisen 3 und 4)

Übrige Wahlvorschläge bei der Landtagswahl 2018 und/oder Bundestagswahl 2021

AD-Demokraten	Allianz Deutscher Demokraten (Landtagswahl 2018)
BGE	Bündnis Grundeinkommen (Landtagswahl 2018)
BÜNDNIS21	BÜNDNIS21 (Bundestagswahl 2021)
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität (Landtagswahl 2018)
DIE VIOLETTEN	Die Violetten (Landtagswahl 2018)
Graue Panther	Graue Panther (Landtagswahl 2018)
LKR	Liberal-Konservative Reformer (Landtagswahl 2018 und Bundestagswahl 2021)
MENSCHLICHE WELT	Menschliche Welt (Landtagswahl 2018)
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (Bundestagswahl 2021)
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (Landtagswahl 2018 und Bundestagswahl 2021)
Team Todenhöfer	Team Todenhöfer (Bundestagswahl 2021)

Übrige Einzelbewerber bei der Landtagswahl 2018 (Kreiswahlvorschläge von Parteien ohne Landesliste)

DiB	DEMOKRATIE IN BEWEGUNG (Wahlkreis 3)
ÖkoLinX Hessen	Ökologische Linke Hessen (Wahlkreis 22)

Auszug § 27 Abs. 2 des Landtagswahlgesetzes

Die Reihenfolge der Veröffentlichung der Landeslisten richtet sich nach der Zahl der Landesstimmen, die sie bei der vorangegangenen Landtagswahl erreicht haben. Die übrigen Landeslisten schließen sich in alphabetischer Reihenfolge der Namen der Parteien oder Wählergruppen an. Die Reihenfolge der Kreiswahlvorschläge richtet sich nach der Reihenfolge der entsprechenden Landeslisten, die übrigen Kreiswahlvorschläge schließen sich in alphabetischer Reihenfolge der Namen der Parteien oder Wählergruppen sowie der Kennworte an.

1) Trat bei der Landtagswahl in Hessen 2018 unter dem Namen "Partei für Gesundheitsforschung" an. — 2) Trat bei der Landtagswahl in Hessen 2018 unter dem Namen "Die Humanisten" an. — 3) Trat bei der Landtagswahl in Hessen 2018 auch mit einer Landesliste an.

1. Ergebnisse der Landtagswahlen 2023 und 2018 und der Bundestagswahl 2021 in Hessen

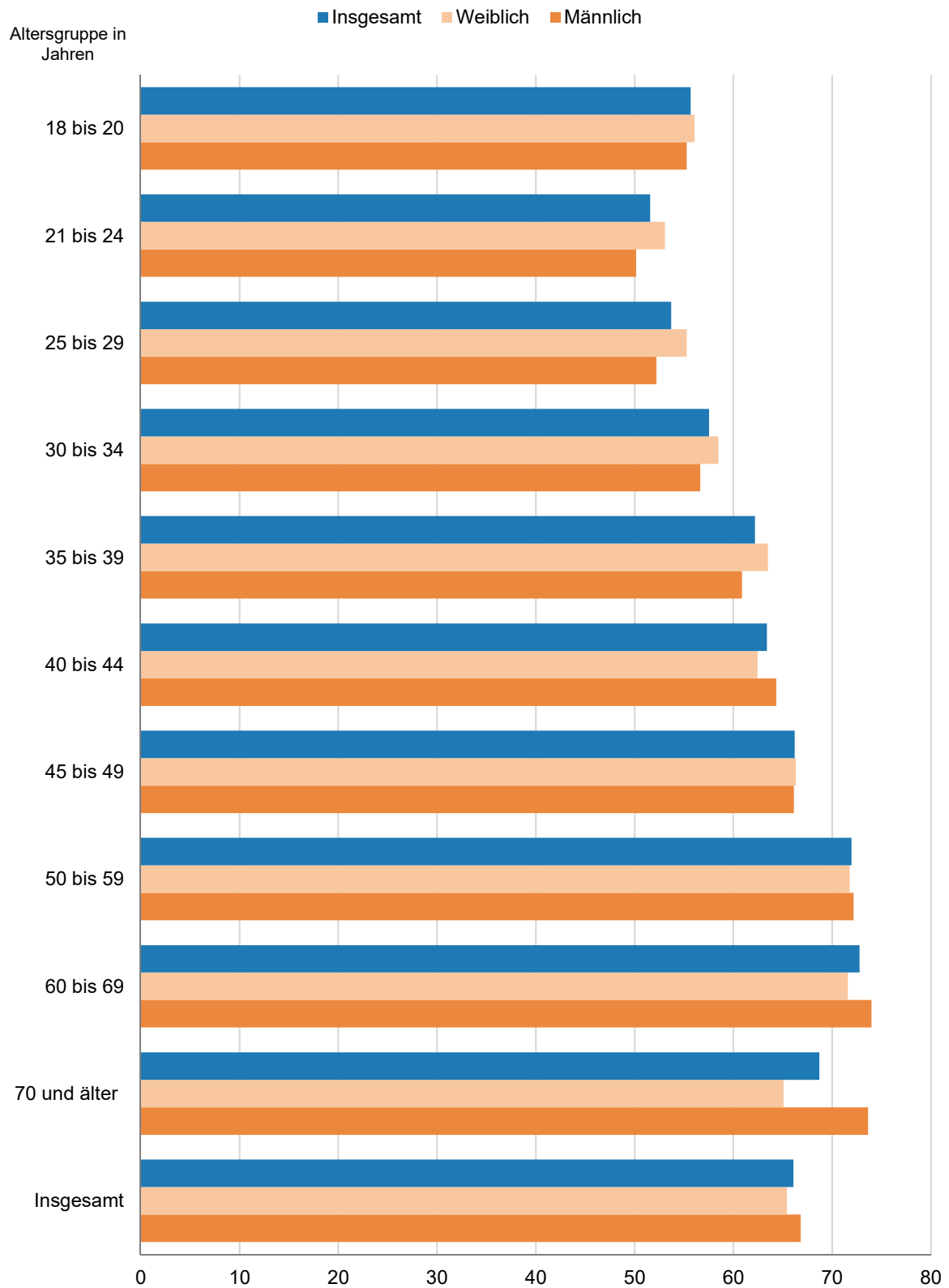
Art der Angabe	Landtagswahl 2023 (Landesstimmen)		Landtagswahl 2018 (Landesstimmen)		Bundestagswahl 2021 (Zweitstimmen)	
	Repräsentativ- ergebnis	Gesamt- ergebnis	Repräsentativ- ergebnis ¹⁾	Gesamt- ergebnis	Repräsentativ- ergebnis	Gesamt- ergebnis
Wahlbeteiligung	66,1	66,0	67,7	67,3	76,2	76,2
Ungültige Stimmen Von 100 gültigen Stimmen erhielten	1,4	1,6	2,2	2,1	1,2	1,2
CDU	34,0	34,6	27,0	27,0	22,8	22,8
GRÜNE	15,1	14,8	20,5	19,8	15,8	15,8
SPD	15,4	15,1	19,3	19,8	27,6	27,6
AfD	18,4	18,4	13,1	13,1	8,8	8,8
FDP	5,3	5,0	7,6	7,5	12,8	12,8
Sonstige	11,7	12,1	12,4	12,8	12,2	12,2

1) Die Daten zur repräsentativen Wahlstatistik 2018 wurden nicht hochgerechnet. Daher ist ein Vergleich des Repräsentativergebnisses der Landtagswahl 2018 zur Landtagswahl 2023 nicht sinnvoll.

2. Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl 2023 sowie bei der Bundestagswahl 2021 in Hessen nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Weiblich		Männlich		Insgesamt	
	Landtagswahl 2023	Bundestags- wahl 2021	Landtagswahl 2023	Bundestags- wahl 2021	Landtagswahl 2023	Bundestags- wahl 2021
18 bis 20	56,1	71,0	55,3	66,2	55,7	68,6
21 bis 24	53,1	72,0	50,2	69,6	51,6	70,8
25 bis 29	55,3	71,9	52,2	69,5	53,7	70,6
30 bis 34	58,5	72,7	56,7	72,8	57,5	72,8
35 bis 39	63,5	73,5	60,9	72,3	62,2	72,9
40 bis 44	62,5	75,0	64,3	74,0	63,4	74,5
45 bis 59	66,3	79,2	66,1	75,5	66,2	77,4
50 bis 59	71,8	80,4	72,2	80,4	72,0	80,4
60 bis 69	71,6	80,6	74,0	82,2	72,8	81,3
70 und älter	65,1	72,2	73,6	79,6	68,7	75,3
Insgesamt	65,4	75,7	66,8	76,7	66,1	76,2

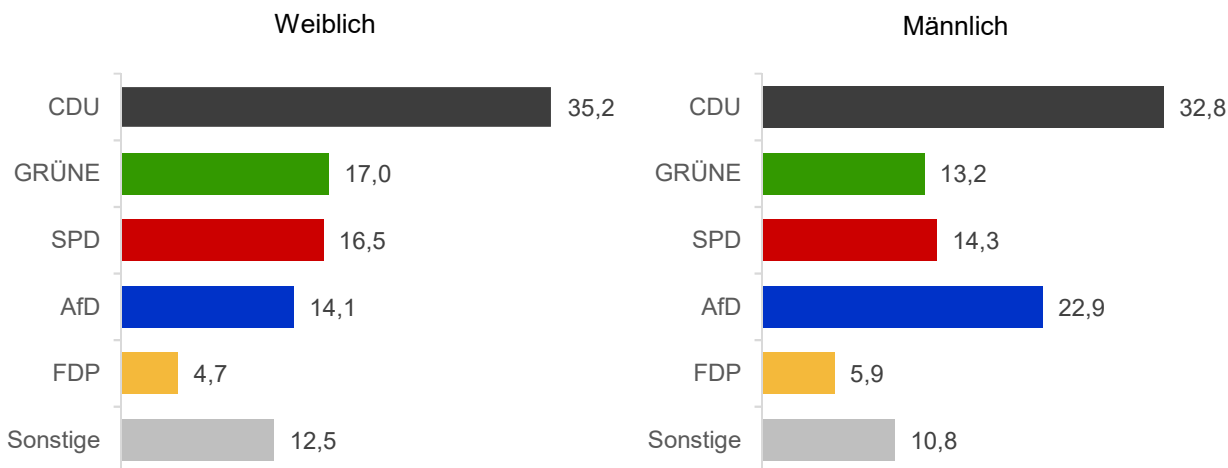
1. Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen und Geschlecht



3. Wahlbeteiligung und Wahlentscheidung bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen und Geschlecht

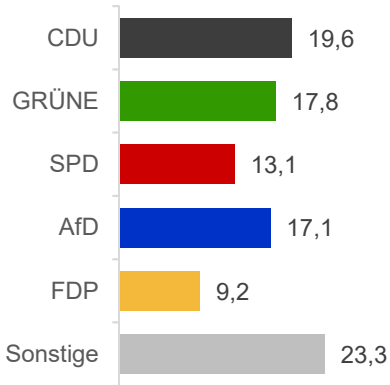
Altersgruppe in Jahren	Wahlbeteiligung	Von 100 gültigen Landesstimmen nebenstehender Altersgruppe entfielen auf					
		CDU	GRÜNE	SPD	AfD	FDP	Sonstige
Weiblich							
18 bis 24	54,3	18,8	22,3	14,9	11,5	6,2	26,3
25 bis 34	56,9	22,1	20,8	13,5	13,9	5,8	23,9
35 bis 44	63,0	28,9	19,4	13,9	17,2	4,9	15,8
45 bis 59	70,3	33,3	18,1	13,6	17,8	4,5	12,7
60 bis 69	71,6	36,6	17,6	17,4	15,4	3,9	9,1
70 und älter	65,1	50,3	10,6	22,4	8,1	4,4	4,2
Zusammen	65,4	35,2	17,0	16,5	14,1	4,7	12,5
Männlich							
18 bis 24	52,2	20,3	13,3	11,3	22,7	12,1	20,3
25 bis 34	54,5	21,9	14,8	10,3	23,9	8,4	20,7
35 bis 44	62,6	26,3	16,0	9,5	28,6	6,0	13,6
45 bis 59	70,6	32,4	14,7	11,1	27,4	4,7	9,7
60 bis 69	74,0	33,5	14,1	16,6	23,1	4,6	8,1
70 und älter	73,6	46,8	7,9	22,5	12,7	5,4	4,6
Zusammen	66,8	32,8	13,2	14,3	22,9	5,9	10,8
Insgesamt							
18 bis 24	53,2	19,6	17,8	13,1	17,1	9,2	23,3
25 bis 34	55,7	22,0	17,8	11,9	18,9	7,1	22,3
35 bis 44	62,8	27,6	17,7	11,7	22,9	5,5	14,7
45 bis 59	70,5	32,9	16,4	12,3	22,6	4,6	11,2
60 bis 69	72,8	35,1	15,9	17,0	19,3	4,2	8,6
70 und älter	68,7	48,7	9,3	22,5	10,2	4,9	4,4
Insgesamt	66,1	34,0	15,1	15,4	18,4	5,3	11,7

2. Landesstimmenanteile bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Geschlecht

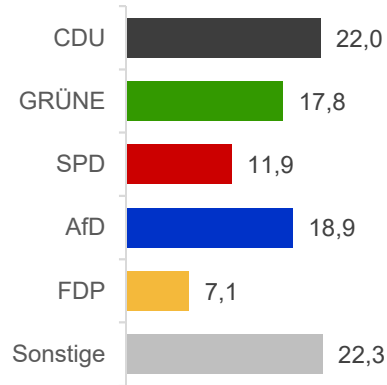


3. Landesstimmenanteile bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen

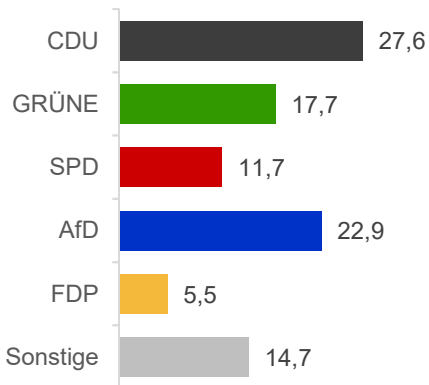
18 bis 24 Jahre



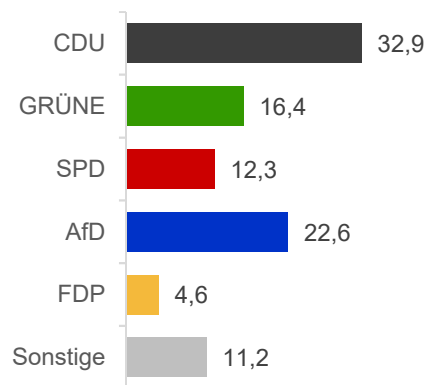
25 bis 34 Jahre



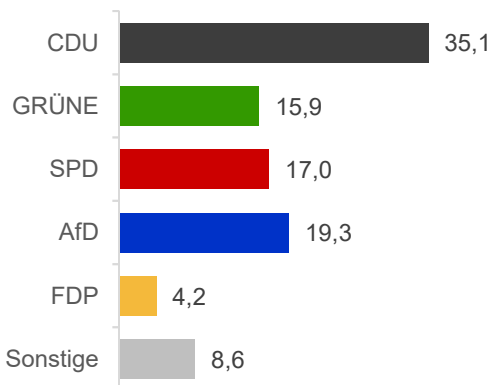
35 bis 44 Jahre



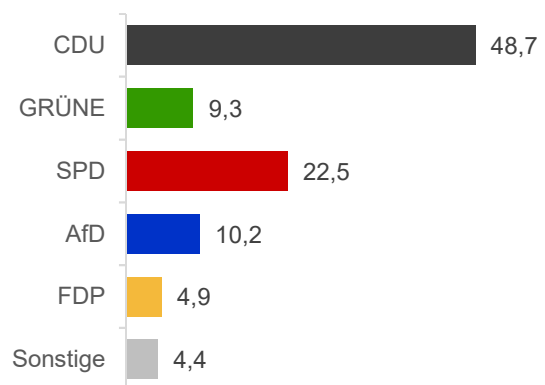
45 bis 59 Jahre



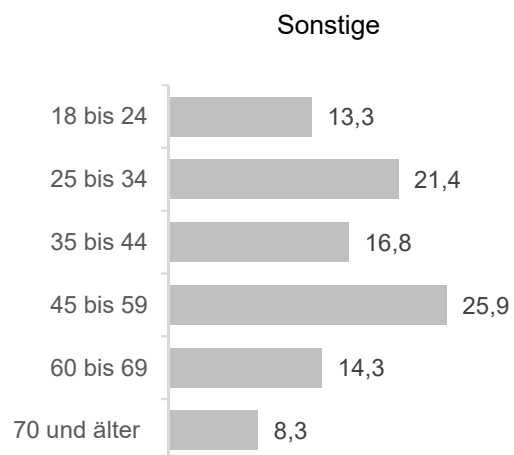
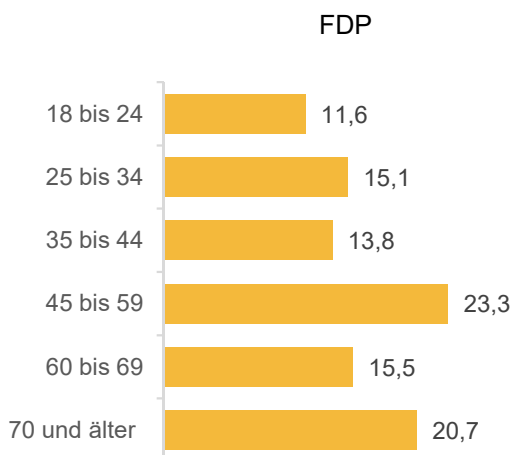
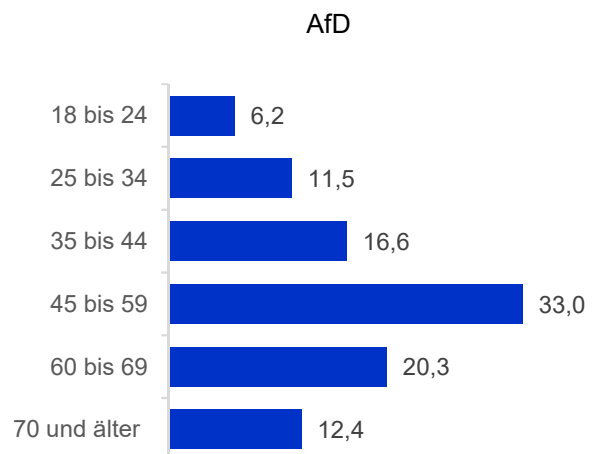
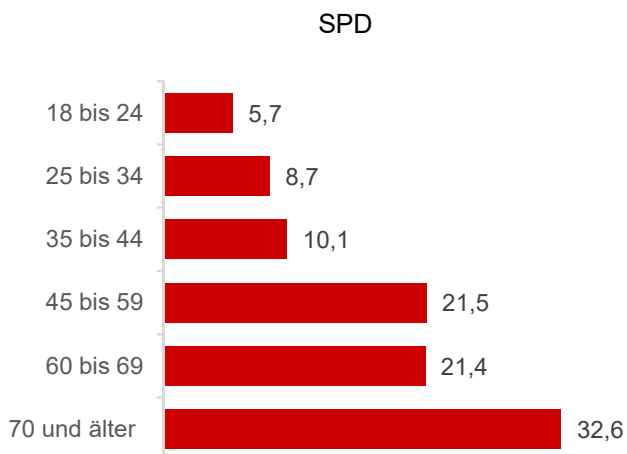
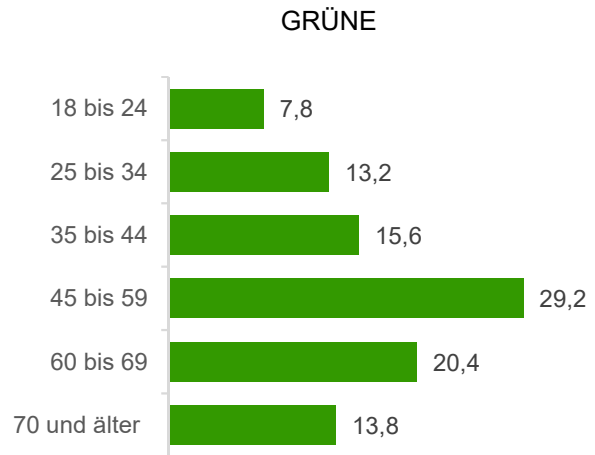
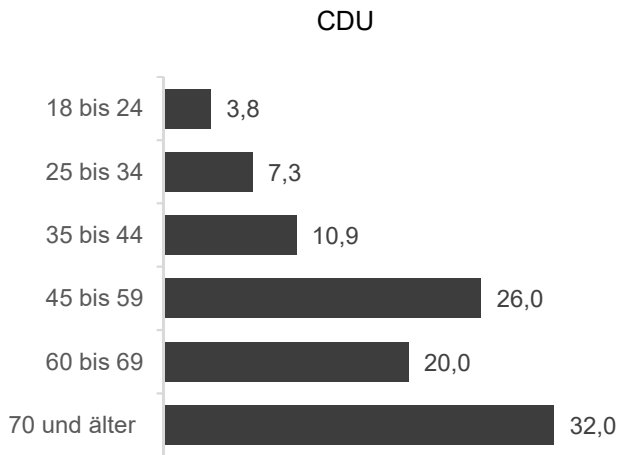
60 bis 69 Jahre



70 Jahre und älter



4. Altersstruktur der Wählerschaft bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Parteien

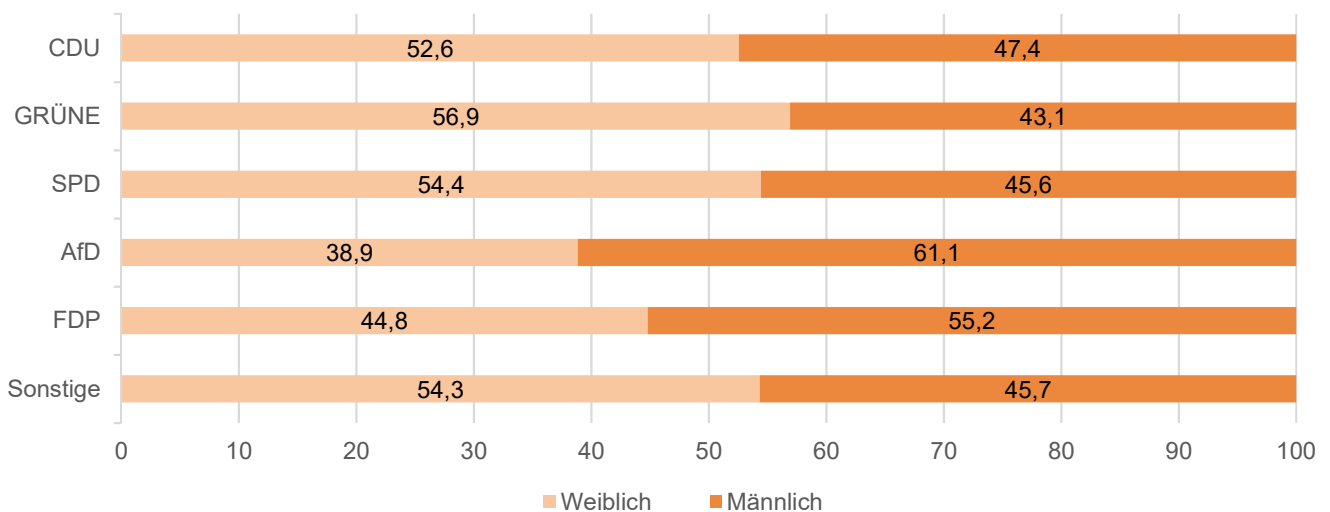


4. Wählerschaft der Parteien bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Wähler/ -innen ¹⁾	Von 100 Wählerinnen und Wählern der ...					
		CDU ²⁾	GRÜNE ²⁾	SPD ²⁾	AfD ²⁾	FDP ²⁾	Sonstige ²⁾
hatten nebenstehendes Alter							
Weiblich							
18 bis 24	6,4	3,5	8,5	5,9	5,3	8,6	13,7
25 bis 34	10,9	6,9	13,4	8,9	10,7	13,6	20,9
35 bis 44	13,1	10,7	14,9	11,0	15,9	13,7	16,5
45 bis 59	26,5	25,2	28,4	21,9	33,5	25,6	27,1
60 bis 69	19,2	19,9	19,9	20,2	20,9	15,9	13,9
70 und älter	23,9	33,9	14,8	32,2	13,6	22,6	7,9
Männlich							
18 bis 24	6,9	4,3	6,9	5,4	6,8	14,0	12,9
25 bis 34	11,4	7,7	12,9	8,3	12,0	16,3	21,9
35 bis 44	13,6	11,0	16,6	9,1	17,1	13,9	17,2
45 bis 59	27,1	26,9	30,2	21,2	32,6	21,4	24,4
60 bis 69	19,8	20,2	21,0	22,9	19,9	15,2	14,8
70 und älter	21,1	30,0	12,5	33,1	11,7	19,2	8,9
Insgesamt							
18 bis 24	6,7	3,8	7,8	5,7	6,2	11,6	13,3
25 bis 34	11,2	7,3	13,2	8,7	11,5	15,1	21,4
35 bis 44	13,3	10,9	15,6	10,1	16,6	13,8	16,8
45 bis 59	26,8	26,0	29,2	21,5	33,0	23,3	25,9
60 bis 69	19,5	20,0	20,4	21,4	20,3	15,5	14,3
70 und älter	22,5	32,0	13,8	32,6	12,4	20,7	8,3

1) Anteil der jeweiligen Altersgruppe an allen Wählerinnen und Wählern. — 2) Landesstimme.

5. Geschlechterstruktur der Wählerschaft bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Parteien



**5. Verwendung der Landes- und Wahlkreisstimme bei der Landtagswahl
in Hessen 2023 nach Altersgruppen der Wählerschaft**

Landes- stimme	Wahlkreis- stimme	Von 100 Wählerinnen und Wählern						Insgesamt
		im Alter von ... Jahren						
		18 bis 24	25 bis 34	35 bis 44	45 bis 59	60 bis 69	70 und älter	
entschieden sich für nebenstehende Kombination								
CDU	CDU	15,9	18,3	23,4	28,1	30,2	43,2	29,4
	GRÜNE	0,5	0,6	0,6	0,9	0,6	0,7	0,7
	SPD	1,2	1,3	1,3	1,3	1,6	1,5	1,4
	AfD	0,5	0,3	0,3	0,6	0,5	0,4	0,5
	FDP	0,9	0,8	0,8	0,8	0,7	0,9	0,8
	Sonstige	0,4	0,5	0,8	0,7	0,7	0,4	0,6
	Ungültig	0,1	0,0	0,1	0,2	0,2	0,5	0,2
GRÜNE	CDU	1,0	1,0	1,3	1,3	1,1	0,9	1,1
	GRÜNE	12,4	13,8	13,2	12,2	11,8	6,4	11,1
	SPD	2,7	2,0	2,2	2,1	2,2	1,6	2,0
	AfD	0,0	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	FDP	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
	Sonstige	1,1	0,7	0,5	0,4	0,3	0,1	0,4
	Ungültig	0,0	0,0	—	0,0	0,1	0,1	0,0
SPD	CDU	0,9	0,7	0,8	0,3	0,6	0,5	0,5
	GRÜNE	1,4	1,1	1,0	0,8	0,9	0,8	0,9
	SPD	9,4	9,1	9,3	10,5	14,7	20,2	13,1
	AfD	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
	FDP	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	Sonstige	0,6	0,5	0,2	0,3	0,3	0,2	0,3
	Ungültig	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,1
AfD	CDU	1,3	1,4	1,8	1,5	1,0	0,7	1,3
	GRÜNE	—	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0,0
	SPD	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
	AfD	14,7	16,3	20,0	19,9	17,2	8,8	16,1
	FDP	0,5	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2
	Sonstige	0,3	0,5	0,5	0,5	0,3	0,1	0,3
	Ungültig	—	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
FDP	CDU	1,6	1,4	1,5	1,2	0,9	1,1	1,2
	GRÜNE	0,4	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1
	SPD	0,7	0,4	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3
	AfD	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	FDP	6,0	4,6	3,2	2,7	2,7	3,2	3,3
	Sonstige	0,2	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2
	Ungültig	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

**5. Verwendung der Landes- und Wahlkreisstimme bei der Landtagswahl
in Hessen 2023 nach Altersgruppen der Wählerschaft**

Landes- stimme	Wahlkreis- stimme	Von 100 Wählerinnen und Wählern						Insgesamt
		im Alter von ... Jahren						
		18 bis 24	25 bis 34	35 bis 44	45 bis 59	60 bis 69	70 und älter	
entschieden sich für nebenstehende Kombination								
Sonstige	CDU	2,0	1,5	1,4	1,0	0,5	0,3	0,9
	GRÜNE	3,4	3,2	1,6	0,9	0,5	0,2	1,2
	SPD	3,0	2,5	1,4	1,1	1,0	0,5	1,3
	AfD	0,4	0,7	0,6	0,4	0,3	0,1	0,4
	FDP	0,9	0,8	0,4	0,2	0,1	0,0	0,3
	Sonstige	13,0	13,2	9,0	7,2	5,7	2,9	7,2
	Ungültig	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2
Ungültig	CDU	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,4	0,2
	GRÜNE	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	SPD	—	0,0	0,1	0,1	0,2	0,4	0,1
	AfD	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	FDP	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0
	Sonstige	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ungültig	0,9	0,8	0,8	0,8	1,0	1,2	0,9

6. Stimmensplitting bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Landes- stimme	Von 100 Wählerinnen und Wählern nebenstehender Altersgruppe, die mit ihrer Landesstimme nebenstehende Partei wählten, entschieden sich mit ihrer Wahlkreisstimme für						
		CDU	GRÜNE	SPD	AfD	FDP	Sonstige	Ungültig
18 bis 24	CDU	82,0	2,4	6,0	2,4	4,8	2,1	0,3
	GRÜNE	5,6	70,5	15,4	0,1	2,3	6,2	0,1
	SPD	6,9	10,9	72,9	0,5	3,5	4,8	0,4
	AfD	7,5	—	1,4	86,5	3,0	1,6	—
	FDP	17,4	4,0	7,5	2,0	66,1	2,7	0,2
	Sonstige	8,5	14,9	13,2	1,8	4,1	56,5	0,9
	Ungültig	8,0	1,5	—	2,5	1,8	4,1	82,1
25 bis 34	CDU	83,8	2,9	5,8	1,4	3,7	2,2	0,2
	GRÜNE	6,0	78,0	11,1	—	1,0	3,9	0,0
	SPD	5,7	9,5	77,4	0,5	2,3	4,5	0,1
	AfD	7,3	0,2	1,7	86,8	1,3	2,5	0,1
	FDP	19,8	3,2	5,2	1,7	65,1	4,6	0,4
	Sonstige	6,7	14,3	11,3	3,2	3,6	59,9	1,0
	Ungültig	1,2	2,2	1,8	6,3	0,6	2,2	85,7
35 bis 44	CDU	85,6	2,4	4,8	1,2	2,9	2,9	0,2
	GRÜNE	7,6	75,7	12,6	0,2	1,0	2,9	—
	SPD	6,5	9,1	81,1	0,4	0,9	1,9	0,1
	AfD	8,1	0,0	0,9	88,1	0,7	2,0	0,2
	FDP	27,1	2,5	5,3	1,8	60,3	2,6	0,4
	Sonstige	9,6	11,0	10,0	4,1	2,5	61,7	1,2
	Ungültig	9,5	0,8	5,5	7,2	0,5	4,0	72,5
45 bis 59	CDU	86,3	2,9	4,0	1,8	2,3	2,2	0,5
	GRÜNE	8,1	75,2	13,1	0,0	0,8	2,4	0,3
	SPD	2,8	6,9	86,0	0,5	0,7	2,8	0,2
	AfD	6,9	0,1	0,9	89,1	0,7	2,0	0,2
	FDP	26,5	2,4	5,4	1,5	60,3	3,6	0,4
	Sonstige	8,7	8,1	10,0	3,9	2,1	64,8	2,4
	Ungültig	7,5	0,2	6,8	8,5	0,9	1,1	75,0
60 bis 69	CDU	87,4	1,9	4,7	1,5	2,0	1,9	0,6
	GRÜNE	7,1	75,6	13,8	0,2	0,6	2,1	0,7
	SPD	3,3	5,7	88,0	0,2	0,6	1,9	0,4
	AfD	5,3	0,1	1,2	90,6	0,7	1,4	0,6
	FDP	21,9	1,0	5,9	1,4	66,3	3,2	0,3
	Sonstige	5,8	6,0	12,3	3,9	1,5	67,2	3,3
	Ungültig	10,8	1,5	10,8	8,8	—	2,9	65,3
70 und älter	CDU	90,7	1,4	3,2	0,9	1,8	0,9	1,1
	GRÜNE	9,5	70,1	17,3	0,1	0,9	1,4	0,7
	SPD	2,2	3,5	91,7	0,1	0,6	1,0	1,0
	AfD	7,1	—	1,4	88,4	0,9	1,1	1,1
	FDP	22,7	0,9	6,8	1,2	66,5	1,1	0,9
	Sonstige	7,2	5,7	12,4	2,0	0,9	67,0	4,9
	Ungültig	17,3	1,9	17,0	4,8	1,5	2,2	55,5

6. Stimmensplitting bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Landesstimme	Von 100 Wählerinnen und Wählern nebenstehender Altersgruppe, die mit ihrer Landesstimme nebenstehende Partei wählten, entschieden sich mit ihrer Wahlkreisstimme für						
		CDU	GRÜNE	SPD	AfD	FDP	Sonstige	Ungültig
Insgesamt	CDU	87,5	2,1	4,2	1,4	2,4	1,8	0,7
	GRÜNE	7,5	74,7	13,7	0,1	0,9	2,8	0,3
	SPD	3,6	6,2	86,3	0,3	1,0	2,2	0,5
	AfD	6,9	0,1	1,1	88,7	0,9	1,8	0,4
	FDP	23,0	2,2	6,0	1,5	63,9	2,9	0,5
	Sonstige	7,8	10,3	11,2	3,3	2,6	62,7	2,0
	Ungültig	11,4	1,4	10,3	6,6	0,9	2,4	67,0

7. Stimmensplitting bei der Landtagswahl in Hessen 2023 nach Geschlecht

Von 100 Wählerinnen und Wählern, die mit der Landesstimme ... wählten,		... entschieden sich mit ihrer Wahlkreisstimme für						
		CDU	GRÜNE	SPD	AfD	FDP	Sonstige	Ungültig
CDU	Weiblich	87,1	2,3	4,4	1,1	2,3	1,9	0,8
	Männlich	87,9	1,9	3,9	1,7	2,4	1,7	0,5
	Insgesamt	87,5	2,1	4,2	1,4	2,4	1,8	0,7
GRÜNE	Weiblich	7,7	74,3	13,8	0,1	0,9	2,8	0,3
	Männlich	7,3	75,1	13,5	0,1	0,9	2,7	0,4
	Insgesamt	7,5	74,7	13,7	0,1	0,9	2,8	0,3
SPD	Weiblich	3,8	6,7	85,0	0,4	1,1	2,4	0,5
	Männlich	3,4	5,6	87,8	0,2	0,8	1,9	0,4
	Insgesamt	3,6	6,2	86,3	0,3	1,0	2,2	0,5
AfD	Weiblich	6,7	0,1	1,2	88,4	1,0	2,0	0,5
	Männlich	7,0	0,1	1,1	88,9	0,9	1,7	0,3
	Insgesamt	6,9	0,1	1,1	88,7	0,9	1,8	0,4
FDP	Weiblich	21,0	2,8	5,5	1,7	65,3	3,1	0,6
	Männlich	24,6	1,7	6,4	1,4	62,8	2,8	0,4
	Insgesamt	23,0	2,2	6,0	1,5	63,9	2,9	0,5
Sonstige	Weiblich	8,9	10,3	11,1	3,8	2,6	61,1	2,3
	Männlich	6,6	10,5	11,3	2,8	2,5	64,5	1,8
	Insgesamt	7,8	10,3	11,2	3,3	2,6	62,7	2,0
Ungültig	Weiblich	12,2	1,4	10,9	5,7	0,7	2,5	66,7
	Männlich	10,3	1,3	9,5	7,9	1,2	2,3	67,5
	Insgesamt	11,4	1,4	10,3	6,6	0,9	2,4	67,0